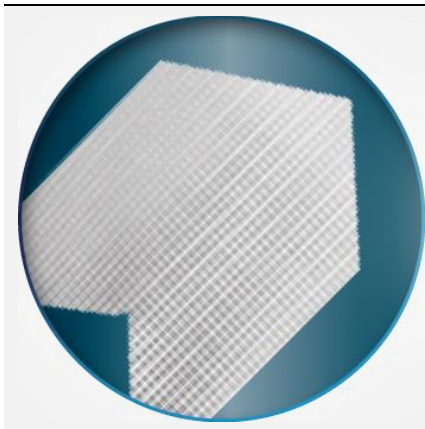


Diessner Armierungspfeil

Diessner WDV-Systeme



Gewebeformstücke für den rationellen Einsatz bei Diagonalarmierungen

- Alkalibeständig
- Schiebefest
- Hohe Reiß- und Zugfestigkeit
- Kantenbeschnitten

Verwendungszweck

Diessner Armierungspfeile ist eine Komponente der Diessner Wärmedämmverbundsysteme und wird zur optimalen, rationellen Ausführung der Diagonalarmierung im Bereich von Fassadenöffnungen bei WDV-Systemen und bei der Überarbeitung von Altfassaden eingesetzt.

Technische Daten

Flächengewicht	ca. 165 g/m ²
Farbton	weiß
Maschenweite	ca. 4 x 4 mm
Abmessung	50 x 33 cm
Verbrauch	1 Stück/Ecke
Verpackung	50 Stück/Karton
Lagerung	Witterungsgeschützt, auf Holzrosten. Kühl und trocken.

Verarbeitungsrichtlinien

Untergrund

Diessner Wärmedämm-Verbundsysteme: Die Armierung erfolgt nach ausreichender Erhärtung der Dämmplattenverklebung auf trockenen, ebenen, versatzfreien, sauberen Dämmplatten.

Sanierung gerissener Putzfassaden: Der Untergrund muss fest, sauber, trocken sowie fett-, wachs-, silikon- und staubfrei und frei von Sinterschichten sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Untergrund auf Eignung als Materialträger prüfen, nicht tragfähige Altanstriche abbeizen oder

Diessner Armierungspfeil

Diessner WDV-Systeme

abwaschen. Putzhohlstellen abschlagen und ggf. neu aufputzen, Altputzflächen sorgfältig säubern, kreibende/ sandende Flächen mit Diessner Hydrosol-Tiefgrund verfestigen.

Verarbeitung

Siehe Technische Merkblätter der eingesetzten Armierungsmörtel: Diessner Klebe- und Armierungsmörtel KAM, Diessner Systemklebe- und Spachtelmasse SKS, Diessner Armierungsmörtel AM 110 J und Diessner Dispersionsarmierungsmasse DAM. Auf die lot- und fluchtrecht ausgebildeten Untergründe den Armierungsmörtel auftragen und den Diessner Armierungspfeil diagonal, blasen- und faltenfrei einlegen. Die überschüssige Armierungsmasse mit einer Edelstahlkelle gut abziehen. Die Flächenarmierung erfolgt nach ausreichender Erhärtung der angesetzten Eckwinkel, aufgebracht Diagonalarmierung sowie eventuell eingesetzter Tropfkantenprofile, Dehnfugenprofile und zusätzlich hergestellter Armierung mit Diessner Armierungsgewebe.

Entsorgung

Materialreste können als Bauschutt entsorgt werden.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseitig bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.